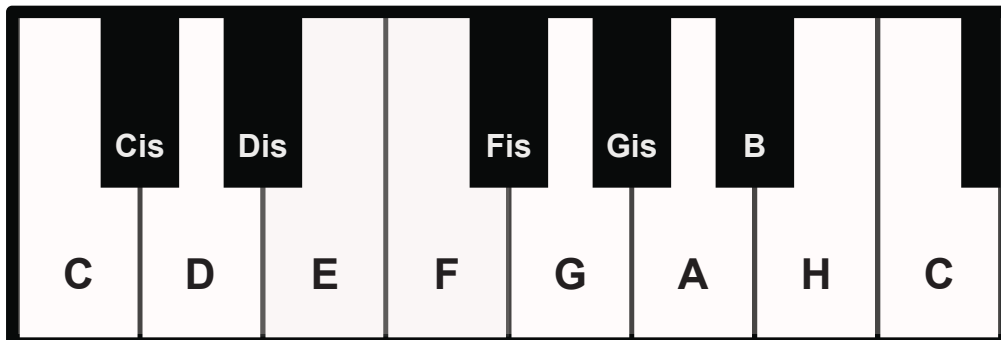
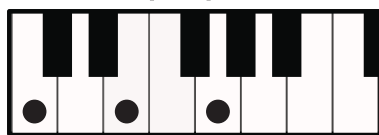


Aufbau der Dur- und Moll Akkorde

von den Stammtönen zum Akkord

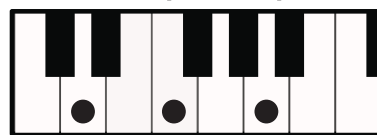


Dur (C)



4 HT 3 HT

Moll (Dm)



3 HT 4 HT

Was ist der Unterschied zwischen Dur und Moll?

Dur-Akkorde klingen **fröhlich, hell und offen**.

Moll-Akkorde klingen dagegen eher **traurig, ernst** oder **nachdenklich**.

Aber warum ist das so?

Es liegt an den Abständen zwischen den Tönen – den sogenannten Halbtonschritten (HT).

So baust du Akkorde:

Dur-Akkord:

- **Zuerst der Grundton** (z. B. C)
- Dann **4 Halbtonschritte nach oben** → das ergibt die **große Terz**
- Von dort aus **3 Halbtonschritte** → das ergibt die **Quinte**

👉 Beispiel: C – E – G

Merksatz: „*groß – klein*“ (Große Terz, kleine Terz)

Moll-Akkord:

- **Zuerst der Grundton** (z. B. D)
- Dann **3 Halbtonschritte nach oben** → das ergibt die **kleine Terz**
- Von dort aus **4 Halbtonschritte** → das ergibt die **Quinte**

👉 Beispiel: D – F – A

Merksatz: „*klein – groß*“ (Kleine Terz, große Terz)